



Partei-lose



bunter als rot-grün

Gemeinde Seedorf

Eingang:

07. FEB. 2019

Nr.:

Scanning erl.:

weiter an:

Petition für eine zeitgemässe und umweltgerechte Mobilität

Mobilität ist für alle in jeder Lebenslage äusserst wichtig. Sie trägt viel zur Lebensqualität in unseren Dorfschaften bei. Die Zukunft verlangt umweltverträgliche Lösungen.

Wir fordern deshalb vom Gemeinderat der Einwohnergemeinde Seedorf eine Mobilitäts-Politik, die sich nach diesen Ansprüchen richtet. Zudem **darf Mobilität in der Gemeinde keine Frage des Alters oder des Wohnortes sein**: Die Gemeinde muss dazu beitragen, dass in allen Teilen der Gemeinde und für viele Bedürfnisse ein hinreichendes Angebot an Mobilität angeboten wird. Die Wege zum Erhalt einer grossen Lebensqualität sollen möglichst kurz sein. Dazu gehören **Unterstützung von Kultur- und Sportmöglichkeiten in der Gemeinde und der Erhalt von Einkaufsmöglichkeiten**. Der Gemeinderat ist ferner dafür verantwortlich, dass die zu den Entschieden nötigen Daten erhoben werden und dass die Öffentlichkeit periodisch über die Tätigkeit der Fachgruppe informiert wird.

Der Gemeinderat wird aufgefordert, eine **Fachgruppe Mobilität** einzusetzen. Ihre Aufgabe ist es, dem Gemeinderat Massnahmen, die eine **ressourcen- und umweltschonende Mobilität** fördern, vorzuschlagen und diese im Rahmen ihrer Kompetenzen umzusetzen.

Zu prüfende Massnahmen sind unter anderem:

- Den **Erhalt der Postautolinien** auf dem Gemeindegebiet, damit alle Dorfschaften weiterhin mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar sind.
- Die Sicherstellung, dass **Postauto-Haltstellen** den heutigen Standards – punkto Wetter-schutz, Sichtbarkeit, Velounterstände etc. – genügen.
- Die **Einführung eines Rufbussystems oder einer Mitfahrorganisation** dort, wo der öffentliche Verkehr nicht eingerichtet werden kann.
- Die Einrichtung einer **Moonliner-Linie** nach Seedorf.
- Weiterhin ein gutes Angebot an **ÖV-Tageskarten**.
- Ein Angebot an **Park-and-Ride-Parkplätzen** im Gemeindezentrum.
- Die Abklärung, ob in Seedorf ein **Mobility-Standort** eingerichtet werden kann.
- Die Unterstützung von **kulturellen und sportlichen Angeboten** in der Gemeinde und von **Einkaufsmöglichkeiten** ausserhalb des Gemeindezentrums.
- Den **Erhalt von Arbeitsplätzen** in der Gemeinde durch Schaffung entsprechender Rahmenbedingungen.
- Den Ausbau eines **guten, sicheren Velowegnetzes** innerhalb der Gemeinde sowie nach Lyss, Aarberg und Bern abseits vielbefahrener Strassen, das auch zur Sicherheit von **Schulwegen** beiträgt.
- **Aufstellung und Unterhalt von Bänken** entlang von Spazierwegen.